

Pressemitteilung

März 2019

Prolight + Sound 2019: Immersive Technology Forum nach Premieren-Erfolg auf vier Tage ausgeweitet

Johannes Weber
Tel. +49 69 75 75-6866
johannes.weber@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.prolight-sound.com

Von Virtual und Augmented Reality über Spatial Audio bis zu 3D-Mapping und Hologramm-Projektion: Das „Immersive Technology Forum“ der Prolight + Sound präsentiert Lösungen, die die Grenze zwischen Realität und virtueller Wahrnehmung verschwimmen lassen. Bereits bei der Premiere im vergangenen Jahr war die Seminarreihe ein Anziehungspunkt für Messebesucher – nach dem großen Erfolg wird das Forum 2019 auf vier Tage ausgeweitet.

Am Dienstag und Mittwoch (2. und 3. April) stellen zahlreiche Unternehmen beim Immersive Technology Forum neue Produkte und Best Practices vor, darunter Astro Spatial Audio, Gerriets, Holoplot, KLANG:technologies, L-Acoustics, Minuit Une, Out Board TiMax, ShowTex und Vioso. Am Donnerstag und Freitag (4. und 5. April) wird das Programm gestaltet von den Machern des Tech Events und Netzwerks "VRANKFURT - Virtual & Augmented Reality Meetup Frankfurt" und dem INM - Institut für Neue Medien. In diesem Rahmen finden unter anderem Präsentationen und Live-Demos zu „Spatial Audio für VR und Musik“, „360° Panorama-Video & 3D New Realities“ sowie „Augmented Reality real-time Visuals & Sound“ statt. Die Vorträge werden auf Englisch gehalten.

„Was vor einem Jahr als eintägiges Zusatzangebot gestartet ist, hat sich bereits jetzt zu einer tragenden Säule im Programm der Prolight + Sound entwickelt. Die Reaktionen auf die erste Auflage des Immersive Technology Forums waren hervorragend und schon während der Veranstaltung haben viele Aussteller den Wunsch geäußert, 2019 mit dabei zu sein. Wir freuen uns zudem, mit VRANKFURT und dem INM starke neue Partner an Bord zu haben: So können Besucher nicht nur ihr Technik-Wissen erweitern, sondern auch direkt in virtuelle Welten eintauchen und sich begeistern lassen“, sagt Michael Biber, Group Show Director des Bereichs ‚Entertainment, Media & Creative Industries‘ der Messe Frankfurt Exhibition GmbH.

Die Highlights des Immersive Technology Forums

Vorträge von Ausstellern

Referent	Thema
Bjorn van Munster Astro Spatial Audio	3D sound without limits – discover the world's leading independent solution for object based audio

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Andreas Gause Gerriets	Projections and visual effects in the event sector
Mathias Hundt Hessischer Rundfunk	VR & AR - 3D in the linear television world
Emad El-Saghir Holoplot	Employing room acoustics not loudspeakers to craft unique immersive soundscapes
Stefan Bock IAN solutions	Immersive audio production for different use cases
Phil Kamp KLANG:technologies	Workflows for immersive In-Ear-Mixes with KLANG:Fabrik
Etienne Corteel L-Acoustics	Scalability of live immersive hyperreal experiences
Aurelien Linz Minuit Une	How to create immersive lighting experiences without heavy logistics?
Dave Haydon Out Board TiMax	What's Immersive? - Spatial Audio and Showcontrol for Live Performance, Presentation and Experience
Ivo Kersmaekers ShowTex	How Immersive Experiences depend on choosing the right projection surface
Sven Giersch VIOSO	Projection magic in Panorama and mapping applications

Programm von VRANKFURT

Referent	Thema / Inhalt
Renée Abe ZDF Digital	Immersive Sound – Spatial audio for VR & music Präsentiert werden modernste Techniken & Tools für Aufnahme & Mischung sowie Unterschiede zu gängigen Tonproduktionen. Darüber hinaus wird der Produktionsworkflow von der Konzeptphase bis zum fertigen Produkt geschildert.
Torsten Hemke & Institut für Neue Medien	Immersive Entertainment – 360° Panorama-Video & 3D New Realities Für das 1000jährige Jubiläum des Wormser Domes im Jahre 2018 wurde ein VR-Erlebnis realisiert, welches den Besucher auf einen Balanceakt auf 50m Höhe - schwebend zwischen den Türmen des Doms - entführt. Höhenangst ist vorprogrammiert.
Robert Seidel, Videokünstler & Kurator	Immersive Art – Augmented reality real-time visuals & sound Seidel präsentiert seine erste dreiteilige Augmented Reality Anwendung „IOR- Index of Refraction“. Interaktive AR-Kunst wird erlebbar: bei dieser Technik wird ein Smartphone oder Tablet verwendet, um in Echtzeit virtuell-künstlerische 3D-Überlagerungen mit dem (realen) Bild der eigenen Kamera zu koppeln.

Die Vorträge finden jeweils mehrmals im Rahmen der Prolight + Sound statt. Zudem können Besucher die Projekte in Form von VR- und AR-Live-Demonstrationen mit Hilfe von HMDs und mobilen Endgeräten direkt in Aktion erleben.

Darüber hinaus bietet das Immersive Technology Forum am Freitag (5. April) eine Werkschau des Berliner Videokünstlers Robert Seidel. Zu den präsentierten Werken zählen die Inszenierung „Tempest“, die abstrakte Video-Projektion mit immersiven Soundscapes und Wasser- und Nebel-effekten verbindet, sowie das mit dem „Visual Music Award“ prämierte Experimentalprojekt „Vitreous“, in welchem virtuelle Skulpturen den Bildraum aufspannen.

Der Zeitplan mit Informationen zu Rednern und Inhalten ist abrufbar unter www.prolight-sound-programm.com.

Die Programmpunkte des Immersive Technology Forum finden vom 2.

Prolight + Sound
The Global Entertainment Technology Show
Frankfurt am Main, 2. bis 5. April 2019

bis 4. April in Halle 4, Raum Konsens und am Freitag in der Circle Stage, Halle 4.0 statt.

Weitere Informationen zur Prolight + Sound unter www.prolight-sound.com.

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500* Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 715* Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und eines internationalen Vertriebsnetzes unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2018